



Umweltfreundliche Lösungen

Bei der Entwicklung neuer Werkzeug-Konzepte für Werkstoffe, wie GFK, CFK – Faserverbund, Graphit, Duroplaste u.a. – die aufgrund ihrer Feinstäube eine hohe Belastung für Mensch und Umwelt bedeuten, gilt Lach Diamant bereits seit langem als Pionier. Beispiele hierzu sind die auf der EMO in Hannover gezeigten PKD-Fräser und Vollbohrer mit Innenabsaugung. Problematische Arbeitsgänge beim Zerspanen glasfaser- und kohlenstoffhaltiger Materialien werden auf diese Art umweltfreundlich gelöst.

Das patentierte Diamant-Werkzeugsystem Cool Injection bringt die Kühlung auf den Punkt. Entgegen konventioneller Werkzeuge mit Innenkühlung zielt der aus der Diamantschneide austretende Kühlmittelstrahl direkt unter den soeben entstehenden Span, schreckt ihn ab und führt ihn als idealer Spanbrecher vom zu bearbeitenden Werkstück weg. Gleiches erreicht der patentierte Chipbreaker (Spanbrecher) für das PKD- bzw. CBN-Drehen – auch hier erfolgt ein leichter Abtransport der Späne und ein kostensparendes umweltfreundliches Recycling. Durch diese Leistungen werden weniger Maschinen benötigt. ee

PKD-Fräser

Lach Diamant,
www.lach-diamant.de